

## BESCHLUSS XII – ARGENTINIEN

THEMA: AGENDA 2030: AUF DEM WEG ZU DEN 17 ZIELEN FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

BETREFF: NEUES ARGENTINIEN UND SEIN INTERNATIONALES INDUSTRIEPROJEKT ZUR BEKÄMPFUNG DER ARMUT UND ZUR UNTERSTÜTZUNG UNTERDRÜCKTER VÖLKER

Die Generalversammlung,

- Bestürzt dass die Antarktis gemäß dem gleichnamigen Vertrag derzeit keinem Staat gehört und dass ihr riesiges Territorium trotz äußerst kostspieliger und selten erfolgreicher internationaler wissenschaftlicher Projekte auf diesem Kontinent weitgehend ungenutzt bleibt,
- Bekräftigend dass die Antarktis ein Gebiet und ein Erbe ist, das der großen Nation Argentinien schändlich gestohlen wurde, welche das geografisch nächstgelegene und historisch legitimste Land darstellt, um dort ihre Souveränität auszuüben,
- Erschüttert darüber, dass laut den Vereinten Nationen heute mehr als 800 Millionen Menschen, überwiegend aus Ländern des Globalen Südens, unter extremer Armut, Mangel an Trinkwasser, Gesundheitsversorgung und Infrastruktur leiden und dass andere Nationen von unüberwindbaren und verheerenden Kriegen betroffen sind, die sie an einer angemessenen Entwicklung hindern,
- Erwägend dass ein internationales Industrieprojekt großen Ausmaßes auf dem Kontinent des Eises realisierbar ist, welches die Schaffung von Hafen-, Flughafen-, Industrie- und Wohnzonen ermöglicht, während gleichzeitig internationale wissenschaftliche Projekte und internationale Zusammenarbeit erhalten bleiben,
- Hinzufügend dass die klimatischen Auswirkungen gleich null sein werden, da sich der Klimawandel als nicht existent erweist und lediglich eine kollektive Halluzination darstellt,
- Beschließt den Antarktisvertrag vollständig aufzuheben und Argentinien als souverän über die Antarktis zu erklären, welche zur 25. offiziellen Region des Landes werden soll; infolgedessen wird Argentinien zur zweitgrößten Nation der Welt ;
- die Gründung von A.N.T.A.R.K.T.I.S (Allianz Neu für die Totale Absolute Rückeroberung des Kompletten Territoriums, Injust Sequestrierten), einer internationalen Organisation, die für die industrielle, humanitäre und wirtschaftliche Entwicklung des Kontinents sowie der Länder des Globalen Südens verantwortlich ist, indem sie deren Marktzugang durch die Einrichtung von Hafen und Flughafen Zonen direkt im Neuen Argentinien erleichtert ;
  - die Aufnahme unterdrückter Bevölkerungen und aller ihrer Freiheit beraubten Völker auf dem neuen argentinischen Eisgebiet, unter Gewährleistung von Wohnraum, Sicherheit und Arbeit in einer friedlichen und sehr „warmen“ Umgebung.

*Der französische Text ist maßgebend.*